

Stadt Mülheim a.d.Ruhr

*Änderung des am 22.10.1955 förmlich festgestellten
Fluchtlinienplanes Saarer Straße und des am
21. 2. 1957 förmlich festgestellten Bebauungsplanes
des Geländes zwischen Blötter Weg, Saarer Str.
und Eisenbahn (Verfahrensbezeichnung M 3).*

Salzung



Stadt Mülheim a.d. Ruhr

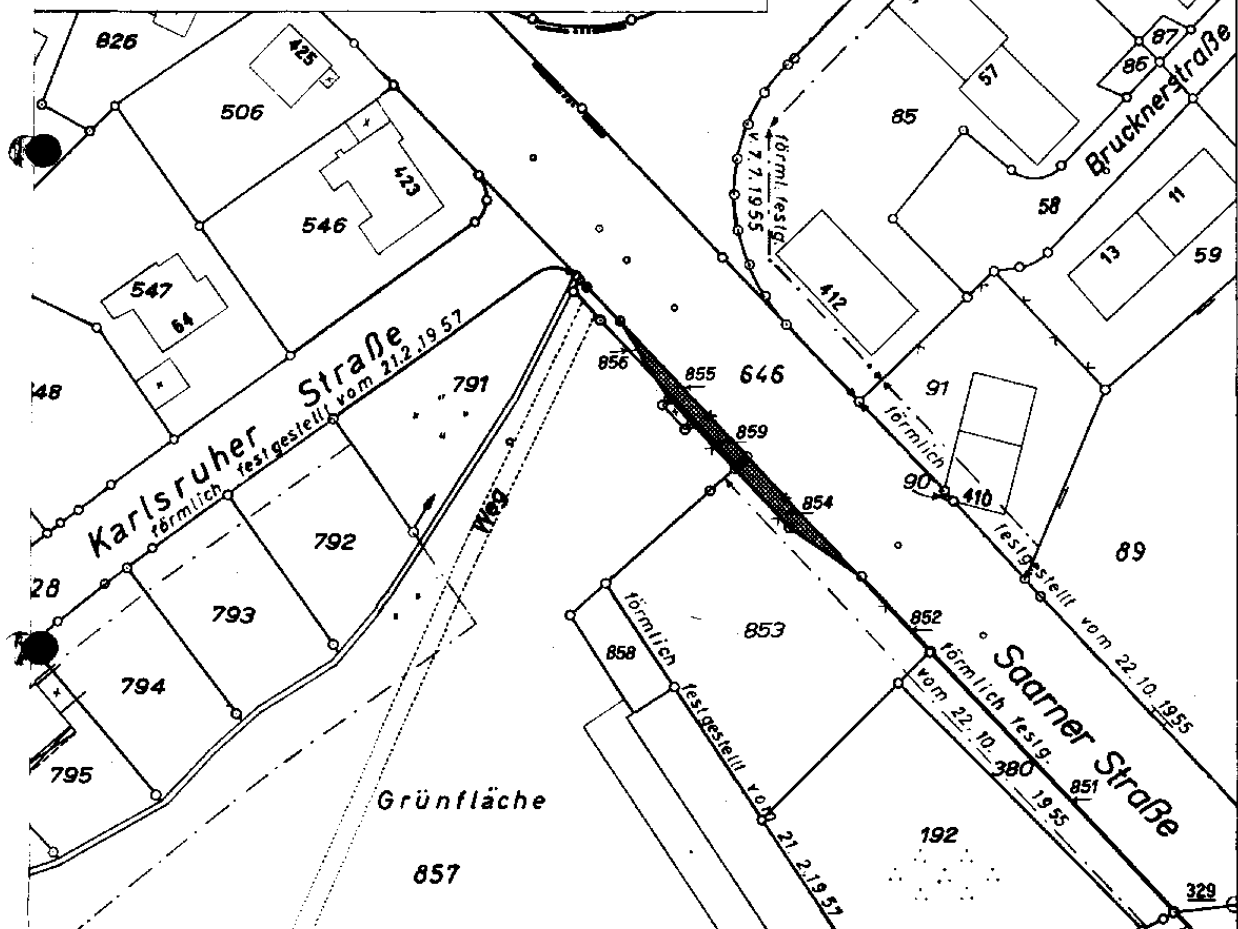
Gemarkung: Speldorf

Flur: 25

Maßstab: 1:1000

Änderung des am 22.10.1955 förmlich festgestellten Fluchtlinienplanes Saarer Straße und des am 21.2.1957 förmlich festgestellten Bebauungsplanes des Geländes zwischen Blöfter Weg, Saarer Straße und Eisenbahn (Verfahrensbezeichnung M3).

Rechtsgrundlagen: §§ 2 und 8 ff. des Bundesbaugesetzes -BBauG- vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429)



Zeichenerklärung Festsetzungen

✕-✕ entfallende Fluchtlinie

— neue Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsflächen

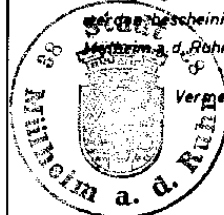
■ öffentliche Verkehrsflächen

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und die richtige Darstellung des örtlichen Zustandes sowie die eindeutige geometrische Festlegung und Darstellung der neuen Planung

geprüft und bescheinigt

Mülheim a.d. Ruhr, den 23.12.1968

Der Oberstadtdirektor
Vermessungs- und Katasteramt



Vermessungsdirektor

~~Diesem Plan hat haben der Verbandsausschuß und der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk am und am zugestimmt.~~

Der Oberstadtdirektor
Bauverwaltungsamt
i. d. 
(Pankoke)
Stadtoberamtmann

Mülheim a.d. Ruhr, den 3. FEB. 1969
Im Auftrage des Rates der Stadt




 Oberbürgermeister Bürgermeister Schriftführer

~~Dieser Plan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung
vom _____ genehmigt worden.
Essen, den _____
Landesbaubehörde, Ruhr~~

Mülheim a.d. Ruhr, den 31. MRZ. 1959

Der Oberstadtdirektor
Bauverwaltungsamt
i. A. 
(Pankoke)
Stadtoberamtmann

